

Erasmus+ Personalmobilität zur Weiterbildung

Und die Anerkennung?!

Dott. Francesco Ducatelli, Leiter Mobilitätsbüro und Incoming Office,
International House, Technische Universität Braunschweig

Inhalt

- Vorteile
- Möglichkeiten
- Good Practice
- Herausforderungen
- Arbeitsauftrag



COPYRIGHT ©Microsoft 365 Archivbild

Vorteile



COPYRIGHT ©Microsoft 365 Archivbild

- Wertschätzung des Mitarbeitenden
- Vorteile für das ganze „Office“
- Internationale Kompetenz stärken
- Weiterentwicklung der Mitarbeitenden
- Internationalisierung der Hochschule

Möglichkeiten

- ZIK für Beschäftigte (Zertifikat für internationale Kompetenz)
- Bausteine:
 - Sprache (Sprachkurse)
 - Internationale und interkulturelle Kenntnisse
 - Auslandserfahrungen und Internationalisierung@Home
- Hohe Flexibilität bei der Anerkennung
- Bausteine unabhängig voneinander absolvierbar



Bildnachweis: Kristina Rottig/TU Braunschweig

Good Practice:

BIKOM – LUH:

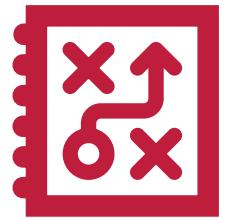
- Bescheinigung internationaler und interkultureller Kompetenzen für Mitarbeitende

<https://www.uni-hannover.de/de/weiterbildung/intern/tds/angebote/seite-1/filter-eyJ0YXJnZXRHcm91cHMl3liwia2V5d29yZHMlOiJZbWxyYnciLCJiZWdpbil6MCwiZW5kljowLCJ0b3Nob3ciOiJZV3hzln0=?cHash=5e754bbce1774ed95410a48213aacbbb>

- Personalentwicklung entwickelt sich weiter
- Weitere Hochschulen betten Personalmobilität in deren Personalentwicklungsstrategie ein
- Ähnliche Zertifikate (ZIK) an weiteren Hochschulen

Herausforderungen

- Integration in den Arbeitsalltag
- Rechtliche und regulatorische Hürden
- Mangelndes Verständnis für den Wert der Auslandserfahrung:
 - Unterschiedliche Selbst-/Fremdwahrnehmung von Kompetenzerwerb
 - Fehlende Sichtbarkeit von Ergebnissen
- Unterschiedliche Arbeitsweisen der Länder
- Wertschätzung der Auslandserfahrung nur „auf Papier“
- Fehlende etablierte Mechanismen/organisatorische Unterstützung



COPYRIGHT ©Microsoft 365 Archivbild

Arbeitsauftrag

- Bilden Sie zwei homogene Gruppen.
 1. Finden Sie weitere Herausforderungen, die bei der Anrechnung einer Personalmobilität auftreten.
 2. Sind Ihnen weitere Good Practices bekannt? Wenn ja, welche?
→ ca. 20 Minuten, danach tauschen Sie die Aufgabe.

- Ergebnissicherung



COPYRIGHT ©Microsoft 365 Archivbild

Vielen Dank!

Dott. Francesco Ducatelli

Technische Universität Braunschweig
International House
Mobilitätsbüro, Incoming Office
Bültenweg 74
38106 Braunschweig
Germany

+49 531 391 14373

f.ducatelli@tu-braunschweig.de
www.tu-braunschweig.de/international